

WIMSHEIMER RUNDSCHAU



Diese Ausgabe erscheint auch online



GEMEINDE



WIMSHEIM

Nummer 5

Freitag, 1. Februar 2019

Jahrgang 61



3. Heckengäu Cup

2. – 3. Februar 2019

Hagenschießhalle, Wimsheim

Samstag
2. Februar
9:15 Uhr

E-Jugend
Maurermeister-Hess-Cup

14:15 Uhr

F-Jugend
Baustoffe-Engel-Cup



Sonntag
3. Februar
9:45 Uhr

Bambini Spielfest

13:30 Uhr

D-Jugend
Küchenstudio-Rottner-Cup

Bei den Bambinis, der F- und der E-Jugend erhalten alle Teilnehmer Medaillen!

Bei E- und D-Jugend bekommen die Teams, die sich vorne platzieren können Pokale und Bälle.

Veranstalter:
FV Tiefenbronn
TSV Wimsheim



Keine Angst vor Gott



Michael Broch, ein römisch-katholischer Geistlicher und Publizist, ist als Hörfunkpfarrer tätig und einer der Sprecher bei der Fernsehsendung ‚Das Wort zum Sonntag‘

Zum Thema „Keine Angst vor Gott“ möchte er Schuttberge beiseite räumen, die sich in 2000 Jahren über die Frohe Botschaft Jesu angehäuft haben. Er wirbt um das Vertrauen in einen Gott, der nicht richtet und straft sondern einfach nur liebt.

Ort: Katholisches Gemeindezentrum Heimsheim
Mozartstraße
71296 Heimsheim

Zeit: 07. 02. 2019
18.30 Uhr

Eintritt frei

Veranstaltungen - Termine



Februar 2019

- 01.02. Gemeindeforum Visitation evang. Kirche
- 01.02. Bildervortrag Australien Kulturbeutel
- 02.02. Helferfest OGV
- 02. u. 03.02. Heckengäu-Cup TSV Wimsheim
- 07.02. Seniorennachmittag evang. Kirche
- 09.02. Hauptversammlung MGV
- 09.02. Kartenvorverkauf Prunksitzung WCV
- 18.02. Vortrag Landfrauen
- 20.02. Frauenfrühstück evang. Kirche
- 21.02. Gemeinde-Mittagessen evang. Kirche
- 23.02. Prunksitzung WCV

Amtliche Bekanntmachungen



Liebe Wimsheimerinnen und Wimsheimer,

mit dem heutigen Tage gebe ich nach über 40 Jahren mein Amt als Gemeindegemeinderer an meine Nachfolgerin Frau Sophie Husar ab.



Es war eine interessante und arbeitsreiche aber auch schöne Zeit. Zusammen mit Gemeinderat und Verwaltung und der gesamten Einwohnerschaft haben wir in den zurückliegenden Jahren viel zum Wohle der Gemeinde Wimsheim erreicht.

Die Gemeinde Wimsheim hat sich infrastrukturell und auch finanziell gut entwickelt, schaut man in den Haushaltsplan, stehen noch genügend Aufgaben an. Es hat mir Freude gemacht, zu dieser Entwicklung beigetragen zu haben.

Für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die zahlreiche Unterstützung, die ich erfahren durfte, möchte ich mich bei Ihnen herzlich bedanken.

Ihr
Anton Dekreon

Verteilung Jahresabrechnung Wasser / Abwasser

die Jahresabrechnung für Wasser und Abwasser wird bis 05.02.2019 in allen Haushalten verteilt.

Übergabe der Kernzeitverwaltung

Ab 01.02.2019 wird die Verwaltung der Kernzeit von Frau Wolfinger im Rathaus aus organisatorischen Gründen an Frau Heidinger in die Grundschule übertragen. Dies erleichtert den Weg bei Änderungen, Ab- bzw. Neuanmeldungen sowie der Anmeldung zur Ferienbetreuung, da diese direkt über Frau Heidinger laufen. E-Mail der Kernzeitverwaltung: monja.heidinger@wimsheim.de. Ihre Bürozeiten sind Montag bis Donnerstag jeweils von 7.30 Uhr – 12.30 Uhr. Im Moment laufen die Anmeldungen zur diesjährigen Ferienbetreuung, welche wir dann vom Rathaus an die Schule weiterleiten. Weitere Infos oder Kontaktdaten finden Sie auch auf unserer Homepage der Grundschule Wimsheim <https://www.wimsheim.de/grundschule/> Ihre Gemeindeverwaltung Wimsheim

Abfall aktuell



Abfuhrtermine

	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne	Pfand • Altd	Recyclinghof Froitzheim	Recyclinghof Wurmberg	Sonstiges
FEBRUAR						
1 Fr		14:00-17:30	9:00-12:30			
2 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30			
3 So					6. KW	
4 Mo	x				E-Geräte*	
5 Di						
6 Mi		9:00-12:30	14:00-17:30			17 So
7 Do						18 Mo
8 Fr		9:00-12:30	14:00-17:30			19 Di
9 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00			20 Mi
10 So					7. KW	21 Do
11 Mo						22 Fr
12 Di		□ 14:00-17:30				23 Sa
13 Mi		●				24 So
14 Do		14:00-17:30	9:00-12:30			25 Mo
15 Fr						26 Di
16 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30			27 Mi
						28 Do
						8. KW
						9. KW

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Wimsheim, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, Rathausstraße 1, 71299 Wimsheim, oder Vertreter im Amt, www.wimsheim.de. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: gaggenau@nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.30 - 18.30 Uhr - vormittags geschlossen!
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Frühsprechstunde Bürgerbüro:

Jeden ersten Freitag im Monat ab **06:30 Uhr** geöffnet.
Die Gemeindeverwaltung bittet die Einwohner, die oben genannten Öffnungszeiten einzuhalten.

Sollte es einmal vorkommen, dass Sie dringende Angelegenheiten nicht innerhalb der Öffnungszeiten erledigen können, besteht die Möglichkeit, telefonisch mit dem entsprechenden Sachbearbeiter einen individuellen Termin auszumachen.

Und so erreichen Sie den zuständigen Mitarbeiter:

Zentrale

Telefon	9427 - 0
Telefax	9427 - 25
gemeinde@wimsheim.de	

Bürgermeister

Mario Weisbrich	9427 - 15
mario.weisbrich@wimsheim.de	

Vorzimmer

Martina Steiner	9427 - 10
martina.steiner@wimsheim.de	

Hauptamt

Reinhold Müller	9427 - 14
reinhold.mueller@wimsheim.de	

Standesamt

Karin Lux	9427 - 12
karin.lux@wimsheim.de	

Einwohnermeldeamt

Monika Bossert	9427 - 13
monika.bossert@wimsheim.de	

Kämmerei

Sophie Husar	9427 - 17
sophie.husar@wimsheim.de	

Kasse / Kämmerei

Laura Budach	9427 - 16
laura.budach@wimsheim.de	

Steueramt

Yvonne Wolfinger	9427 - 11
yvonne.wolfinger@wimsheim.de	

Auszubildende Jasmin Vinçon

9427 - 23

Zweckverband Bauhof Heckengäu

Bauhofleiter Herr Stefan Lipps	903 - 194
info@zvbh.de	

Wasserversorgung - Notfallnummer (Weiterleitung auf Mobilfunk)

903 - 95 17

Ortsbücherei Wimsheim

Leitung Frau Stefanie Fleck	9427 - 29
buecherei@wimsheim.de	

Kindergarten und Kinderkrippe Wimsheim

Leitung Frau Esther Selbonne	4 17 73
kindergarten@wimsheim.de	
esther.selbonne@wimsheim.de	

Landratsamt Enzkreis

Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Telefax
landratsamt@enzkreis.de

07231 / 308-0

07231 / 308-9417

Allgemeine Sprechzeiten LRA

Montag	08:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag	08:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung

Freiwillige Feuerwehr Wimsheim



Termine:

Montag 04. Februar, 19:00 Uhr: Schulungsabend im Feuerwehrhaus

Termine:

Montag 04.02.19:

Schulungsabend alle Gruppen.
Beginn: 19:00 Uhr.

Montag 11.02.19:

Ausrücken Gruppe 1.
Beginn: 19:00 Uhr.

Montag 18.02.19:

Ausrücken Gruppe 2.
Beginn: 19:00 Uhr.

Jahreshauptversammlung 12.01.2019

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wimsheim fand am 12.01.2019 im Feuerwehrhaus statt.

Kommandant Axel Heinsteinst begrüßte die Anwesenden aktiven Feuerwehrmänner und die Kameraden der Altersabteilung. Sein besonderer Gruß galt dem stellvertretenden Kreisbrandmeister Michael Szobries, dem stellvertretenden Verbandsvorsitzenden Klaus Riekert sowie Bürgermeister Mario Weisbrich. Ebenso begrüßte er die Vertreter der regionalen Presse.

Nach Totenehrung und Schweigeminute ließ Kommandant Heinsteinst die Übungen und verschiedene Einsätze des vergangenen Jahres Revue passieren.

Per Handschlag und mit Übergabe der Feuerwehrsatzung wurden dann Tobias Bachmann, Tobias Stickle, Timo Gundolf und Stephan Jochim neu bzw. wieder in die Aktive Abteilung aufgenommen.

Anschließend bedankte sich Kommandant Heinsteinst bei Bürgermeister Weisbrich und dem Rathaus-Team, beim stellvertretenden Kommandanten Markus Geiger, den Ausschussmitgliedern, den Mitgliedern des Jugendbetreuer – Teams mit Tobias Engel an der Spitze, den Zug- und Gruppenführern, den Gerätewarten, sowie bei der gesamten Mannschaft für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

Ebenso galt ein besonderer Dank Jeremias Döffinger für die Pflege unserer Homepage www.feuerwehr-wimsheim.de und Dominik Reyle für die Pflege der Facebook – Seite der Jugendfeuerwehr.

Auf den Bericht des Kommandanten folgte der Jahresbericht des Schriftführers Norman Jentner mit den kameradschaftlichen Aktivitäten im abgelaufenen Jahr und die Jahresberichte des Kassenverwalters Wolfgang Winkler, der Kassenprüfer Michael Benzinger und Ralf Heinsteinst mit zugehöriger Entlastung des Kassiers und die Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2017.

Als nächster Tagesordnungspunkt folgte der Bericht des Leiters der Jugendfeuerwehr Tobias Engel sowie der Bericht des Leiters der Altersabteilung Herwig Muthsam.

Nun standen die Grußworte des stellvertretenden Kreisbrandmeisters Michael Szobries, des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden Klaus Riekert und des Bürgermeisters Mario Weisbrich auf dem Programm.

Als nächster Tagesordnungspunkt folgten die Beförderungen von Stephan Jochim zum Oberfeuerwehrmann und Markus Geiger zum Brandmeister mit Übergabe der Urkunden und Schulterklappen.



v.l.n.r.: M. Weisbrich, S. Jochim, M. Geiger, A. Heinstein

Für 15 + teilweise mehr Jahre aktiven Dienst in der Wimsheimer Wehr wurden im Anschluss Michael Beer, Simon und Tobias Engel, Markus Geiger, Axel Heinstein, Thomas Herrmann, Jonas Klingel, Marc Krasselt-Cachaj, Jörg Lutz, Dominik Reyle und Stephan Wagner vom stv. Kreisbrandmeister und dem stv. Verbandsvorsitzenden geehrt und von Bürgermeister Weisbrich mit dem Dank der Gemeinde ausgestattet.



v.l.n.r.: M. Weisbrich, K. Riekert, S. Engel, T. Herrmann, M. Beer, J. Klingel, A. Heinstein, M. Krasselt-Cachaj, T. Engel, M. Geiger, J. Lutz, D. Reyle, M. Szobries. Es fehlt: S. Wagner.

Die ebenfalls neu geschaffene Ehrung des Landesfeuerwehrverbands für 50 Jahre aktiven Dienst konnten Fritz Dihlmann und Heiner Lauser unter dem Beifall der anwesenden Kameraden entgegennehmen.



v.l.n.r.: M. Szobries, H. Lauser, F. Dihlmann.

Mit der Wahl der Ausschussmitglieder stand ein weiterer Höhepunkt der Hauptversammlung auf dem Programm. Bei der Wahl zum Ausschuss setzten sich Michael Beer, Jeremias Döffinger, Frank Rehmann, Christian und Sebastian Teichmann gegen ihre angetretenen Mitbewerber durch.

Anschließend wurden die nicht mehr angetretenen Ausschussmitglieder Wolfgang Winkler und Norman Jentner nach

25. Jähriger Tätigkeit als Kassenwart und Schriftführer mit einem Geschenk der Feuerwehr und der Gemeinde aus dem Feuerwehrausschuss verabschiedet.

Michael Benzinger, der sich als Kassenprüfer nicht mehr zur Wahl stellte, wurde von Bürgermeister Weisbrich für seine 20 jährige Tätigkeit ebenfalls mit einem Geschenk der Gemeinde bedacht.

Seinen Part als Kassenprüfer neben dem wieder gewählten Ralf Heinstein übernimmt zukünftig Marc Krasselt-Cachaj.

Nach Behandlung einiger Punkte unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ folgte noch die Ausgabe der Treuegeschenke für vorbildlichen Übungsbesuch an 12 der aktiven Feuerwehrangehörigen sowie einen Kameraden der Altersabteilung.

Jugendfeuerwehr Wimsheim

Am Freitag, dem 01.02.2019, trifft sich die Jugendfeuerwehr zum Ausrücken in Uniform um 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus.

Kindergarten Wimsheim



Schließtag wegen Fortbildung in der KiTa

Am 07. + 08.02.2019 ist die komplette Einrichtung wegen einer internen Fortbildungsveranstaltung geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!



Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

Neue Selbsthilfegruppe für Opfer von narzisstischem Missbrauch

ENZKREIS. Gewalt in Beziehungen kann nicht nur körperlich, sondern auch auf emotionaler Ebene ausgeübt werden. Obwohl keine äußeren Anzeichen zu erkennen sind, entstehen bei den Opfern nicht selten schwere seelische Verletzungen mit verheerenden gesundheitlichen Auswirkungen. Derzeit befindet sich eine Selbsthilfegruppe in der Gründungsphase, die Opfern von narzisstischem Missbrauch, so der Fachausdruck, einen Ort bieten soll, an dem sie die eigene Isolation hinter sich lassen können.

Psychische Gewalt kann sich in unbegründeten Schuldzuweisungen, Demütigungen, Bedrohungen, Einschüchterungen, Bestrafungen, Lügen und Manipulationen äußern. KISS, die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/ Selbsthilfegruppen, unterstützt die Initiatorin der Gruppe. Diese wünscht sich eine gegenseitige Unterstützung, so dass die Betroffenen „in die eigene Kraft kommen, perspektivisch einen Ausstieg aus der Gewaltspirale schaffen und ein selbstbestimmtes Leben führen können“.

Weitere Informationen gibt es über KISS unter Telefon 07231 308-9743 oder per E-Mail an kiss@enzkreis.de. (enz)

Enzkreis: Eine Veranstaltung der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Pubertät "so ausgeglichen wie ein Jo-Jo - so unnahbar wie ein Kaktus"

An diesem Abend wird über die vielfältigen Veränderungen, die bei Jugendlichen in der Pubertät stattfinden, informiert. Die Veränderungen dieses Lebensabschnitts bringen nicht nur die Jugendlichen in Turbulenzen, auch deren Eltern werden mitgenommen auf eine Achterbahnfahrt der „Hochs-und-Tiefs“. Manchmal haben Eltern Angst um ihre Kinder, fühlen sich ohnmächtig oder rasten selbst auch mal aus. Sie fragen sich, wie sie ihr Kind auf dem Weg in die Erwachsenenwelt unterstützen können. An diesem Abend soll es auf diese und andere Fragen Antworten geben.

Termin: Mittwoch, 20.02.2019, 18:00-19:30 Uhr

Leitung: Diana Sebastian und Stefan Striehl, Psychologen der Beratungsstelle Enzkreis

Ort: Gruppenraum der Beratungsstelle

Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 07231-30870 oder per E-Mail an Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de Die Teilnahme ist kostenfrei. (enz)

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Angebot der Beratungsstelle Mühlacker

Hilfe mein Kind ist in der Trotzphase

ENZKREIS. Kommt Ihnen das bekannt vor? Roter Kopf, strampelndes und beißendes Kind und jede Menge Gegenwehr bei bislang selbstverständlichen Abläufen im Alltag ... das meistgenutzte Wort in dieser Zeit ist

NEIN oder ICH WILL SELBER; LASS MICH !

Die Trotzphase ist eine Zeit, die Eltern oft viele Nerven und Energie kostet. Die Kinder verändern sich und mit ihnen die Anforderungen an die Erziehung. Warum es sich bei dieser Phase um eine wichtige und positive Entwicklung ihres Kindes handelt und was dabei helfen kann, sie gemeinsam gut zu durchleben, soll Thema der Veranstaltung sein.

Leitung: Christine Löffel-Aleker

Termin: Mittwoch, 13. Februar 2019, um 19:30 Uhr

Kosten: kostenfrei

Der Workshop findet in den Räumen der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Mühlacker, Industriestr. 40/1, Eingang über Schillerstraße, statt. Wir bitten um Anmeldung: Telefon 07041/8974 5101, Fax 07041/8974 5115 oder per Mail beratungsstelle.muehlacker@enzkreis.de. (enz)

Aus dem Standesamt



Sterbefälle

Verstorben ist am 24. Januar 2019

Herr Alexaner Ulm, Wimsheim, 49 Jahre



Wir gratulieren

Frau Ingeborg Richter, Erlenweg 6, zum 70. Geburtstag am 02. Februar 2019

Wir gratulieren der Jubilarin recht herzlich und wünschen ihr im neuen Lebensjahr alles Gute!

Ortsbücherei



Kirchgasse 5

(Altes Schulhaus)

buecherei@wimsheim.de, Tel.: 07044-9427-29

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag: 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Liebe Leserinnen und Leser, ein neues Jahr hat begonnen und Sie können sich jetzt schon auf viele neue Bücher, Spiele und Neuerungen freuen !

Gleich zu Anfang möchten wir Sie noch einmal daran erinnern, dass ab sofort Spiele zum Ausleihen bereit stehen und gebrauchte Bücher wieder bei uns abgegeben werden können.

Bitte beachten Sie hierbei Folgendes:

- Pro Abgabe max. 10 Bücher

- Voranmeldung bitte per Telefon /Email

Bei gutem Zustand der abgegebenen Bücher, geringem Alter und Geeignetheit für den Leserkreis werden diese in den Ausleihbestand mit aufgenommen.

Von den abgegebenen Buchspenden werden diejenigen Bücher in das neue "Flohmarktregal!" gestellt, welche sich nicht mehr für die Ausleihe eignen. Ebenso werden in dieses Regal aussortierte Bücher und Zeitschriften, die bisher im Büchereibestand waren, gegeben.

Die in dem Flohmarktregal stehenden Bücher/Zeitschriften können von den Büchereibesuchern kostenlos mitgenommen werden.

Am 13.02.2019 (Mittwoch) wird es während unseren Öffnungszeiten (15:00 Uhr bis 17:00 Uhr) das **Bücherei-Café** geben.

Sie haben die Möglichkeit, bei Kaffee und Tee sowie Gebäck z.B. ein ausgeliehenes Spiel gleich auszuprobieren oder in Büchern zu schmökern.

Schauen Sie doch einfach vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Ihr Bücherei-Team

Notdienste



116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim

Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag: **von 19 Uhr bis 24 Uhr**

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr

Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

Notfallpraxis am Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 Uhr bis 24 Uhr

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim:

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 01806/072311

Mi 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr,

Fr 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sa, So, Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

- zu erfragen über Telefon:

Bereich Pforzheim - 0621 - 38 000 818

Bereich Mühlacker - 0621 - 38 000 816

Bereich Neuenbürg - 0621 - 38 000 807

Apotheken-Notdienst

- Vorwahl Pforzheim **07231**

Samstag, 02. Februar 2019

Paracelsus-Apotheke am Sedansplatz, Pforzheim,

Dillsteiner Straße 10a, **Tel. 2 78 45**

Wartberg-Apotheke, Pforzheim Redtenbacher Straße 22 –

Ecke Lützwstraße, **Tel. 5 13 72**

Sonntag, 03. Februar 2019

Reuchlin-Apotheke, Pforzheim, Westliche 10 (gegenüber Kaufhof),

Tel. 10 20 94

Soziales

Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen der Existenzsicherung, z.B. ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen sowie sozialrechtlichen Ansprüchen. Die Sprechstunden finden jeweils am ersten Dienstag eines Monats von 09.30 - 11.00 Uhr im Foyer der Zehntscheune Frielzheim, Marktplatz 11 statt.

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Westl. Karl-Friedrich-Straße 120, 75172 Pforzheim

www.wichernhaus-pforzheim.de

Helios Klinikum Pforzheim

Verstopfte Arterien erkennen und behandeln

Die schlimmsten Folgen der Arteriosklerose kennt jeder: Herzinfarkt, Schlaganfall, Aneurysma und Raucherbein sind lebensbedrohliche Krankheiten, vor denen sich jeder Mensch im fortgeschrittenen Alter fürchtet. Die Behandlungsmöglichkeiten sind heutzutage vielfältig und sicher. Das Helios Klinikum informiert über den aktuellen Stand.

Ort: Helios Klinikum Pforzheim

Wann: 6. Februar 2019

Uhrzeit: 18:30 Uhr, der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Referent: **Dr. Dr. Halil Krasniqi**

Chefarzt, Fachbereich Gefäßchirurgie

DemenzZentrum

consilio

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Sie erreichen uns in der Regel Montag - Freitag von 8.00 - 13.00

Uhr, Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

DemenzZentrum: 07041 81469-0

Pflegestützpunkt Enzkreis für den Bereich Mühlacker und Ötisheim: 07041 81469-22

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu: 07041 81469-23

Gebiet Stromberg: 07041 81469-21

Jeden Dienstag von 10.00 - 11.00 Uhr Sprechstunde im Rathaus Maulbronn

Tel. während dieser Zeit: 07043 10327

Enzkreis-Kliniken Krankenhaus Mühlacker

Am Dienstag, 5. Februar, 19 Uhr im RKH Krankenhaus Neuenbürg

Hüftarthrose - aktuelle Therapieverfahren

Vortrag mit Informationen für Patientinnen, Angehörige und Interessierte

Die Hüftgelenksarthrose ist die häufigste Form von Arthrose überhaupt.

In Deutschland leiden etwa 5% der Erwachsenen an Beschwerden, die durch eine Arthrose am Hüftgelenk verursacht werden. Bei den meisten Patienten tritt die Hüftarthrose nach dem 50. Lebensjahr auf. Dabei kommt es zu einem Verschleiß und zu einem zunehmenden Verlust der Knorpelschicht im Gelenk. Ursächlich für den Verschleiß des Gelenkknorpels ist häufig eine zu große Beanspruchung des Gelenkes, z.B. durch die berufliche Tätigkeit, durch sportliche Aktivitäten, aber auch durch Übergewicht.

Andererseits kann die Arthrose auch als Folge eines erlittenen Unfalls oder durch Besonderheiten des Skelettwachstums auftreten. Bei den meisten Arthrosen allerdings ist jedoch eine Ursache nicht sicher festzustellen.

Bei der sogenannten minimalinvasiven Operationstechnik wird mit der Muskulatur, die das betroffene Gelenk umgibt, besonders schonend umgegangen. Auch die Narbe fällt in aller Regel sichtbar kleiner aus.

Die Patienten haben dadurch oft weniger Schmerzen und sind schneller wieder mobil.

In einer Informationsveranstaltung am Dienstag, 5. Februar um 19 Uhr in der Cafeteria im RKH Krankenhaus Neuenbürg informiert Professorin Dr. Caroline Seebach, Oberärztin am Gelenkzentrum Schwarzwald, über die Arten und Ursachen von Hüftarthrosen sowie über deren Behandlungsmöglichkeiten. Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Der Eintritt ist kostenlos.

Wegen großem Interesse ist eine Anmeldung erforderlich bei Michaela Rapp, Telefon 07082-796-52815 oder per Mail unter michaela.rapp@kliniken-ek.de

Haus Heckengäu Heimsheim



Besuch der Krippenausstellung in Malsheim

Letzten Freitag fuhr eine Gruppe Bewohner mit Betreuerinnen und einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin mit dem Bus zur Krippenausstellung nach Malsheim. Die Bewohner waren voller Bewunderung für die schön aufgebaute Krippe, die dieses Jahr unter dem Motto „200 Jahre Stille Nacht“ stand.



An der Krippe waren auch die Erfinder des Liedes als Figuren aufgestellt, der katholische Pfarrer Joseph Mohr, der den Text geschrieben hatte, und der Lehrer Franz Xaver Gruber, der die Melodie komponierte. Nach der Krippenausstellung ließen wir uns noch Kaffee und Kuchen schmecken. Danach ging es mit voller Begeisterung vom Ausflug wieder nach Hause.

Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Tel. 07033/ 53 91-0.